



Für das perfekte Lächeln:

Der 30-Tage-Masterplan

Schöne Zähne stehen für Erfolg und Selbstbewusstsein, lassen uns jung und sympathisch wirken. Deshalb sind sie das wichtigste Accessoire und – most wanted! Der Zahnarzt und Implantologe Dr. Hubertus Klaus vereint in der Düsseldorfer Zahnklinik Dentalaesthetica – nahe der Königsallee – alle Disziplinen, die ein Lächeln in vier Wochen von Grund auf perfektionieren.

Zahnklinik, Praxis und Dental-Spa – alles unter einem Dach. In Düsseldorf gibt es dafür einen Namen: Dentalaesthetica. Hier kümmert sich ein engagiertes Team aus hoch spezialisierten Ärzten mit den Schwerpunkten Implantologie, Ästhetische Zahnmedizin, Parodontologie, Kieferorthopädie und Funktionstherapie um die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Patienten. „Wir arbeiten sehr eng zusammen und können deshalb auch bei komplexen Problemen individuelle Therapiekonzepte aus einer Hand anbieten“, sagt Klinik- und Teamleiter Dr. Hubertus Klaus. Für seine anspruchsvolle Klientel hat er einen Masterplan entwickelt, der in nur vier Wochen ein attraktiveres, jüngeres Lächeln kreiert: Tag 1 beginnt mit einer professionellen Zahnreinigung im Dental-Spa. Im angenehmen Wohlfühlambiente werden oberflächliche Beläge und Farbrückstände – z.B. von Kaffee oder Rotwein – entfernt und die Zähne glänzend aufpoliert. Im nächsten Step arbeiten die Zahn-Experten mit modernen Bleaching-Verfahren den optimalen Weißton heraus. „Besonders effektiv ist das so genannte Chairside-Bleaching“, so Dr. Klaus. In nur einer Sitzung können die Zähne um bis zu sechs Stufen aufgebesselt werden.

Schritt 3 im Masterplan: das Frontzahndesign. Dr. Klaus setzt dabei auf so genannte No-Prep-Veneers – hauchdünne Keramikschalen, die kleine Fehlstellungen, zu große Zahnzwischenräume, Verfärbungen, abgebrochene Ecken, Unebenheiten oder unschöne Kunststofffüllungen kaschieren, ohne dass gesunde Zahnsubstanz abgetragen werden muss. „Herkömmlichen Veneers fallen dagegen bis zu zwei Millimeter Zahnschmelz zum Opfer“, so der Spezialist. Mit No-

Im Fokus der Behandlungsplanung steht die typgerechte und natürliche Wirkung.

Prep-Veneers geht es schonender und meist auch schneller: Im Idealfall kommen Patienten mit drei Terminen aus.

Beim ersten Termin wird ein Abdruck der Zähne gemacht und besprochen, wie das neue Frontzahndesign aussehen soll. Anhand von Beispielen zeigt Dr. Klaus die Möglichkeiten auf und legt gemeinsam mit dem Patienten

und dem Zahntechniker die Form- und Farbdetails fest. Im Fokus steht dabei immer die typgerechte und natürliche Wirkung. „Die neu gestalteten Zahnreihen müssen in Harmonie mit dem Gesicht und der Persönlichkeit stehen“, so Dr. Klaus. Und sie müssen zum Kiefer passen. Fester Bestandteil des Masterplans ist deshalb auch eine umfassende Gesichtsanalyse, um die so genannte Lachlinie, den Biss und vor allem auch die optimale Kau-funktion der Zähne präzise planen zu können. „Beim zweiten Termin setzen wir zunächst provisorische Schalen ein, um sicher zu sein, dass wir alles berücksichtigt haben und dem Patienten das Ergebnis gefällt“, erklärt Dr. Klaus. Wenn alles stimmt, werden die endgültigen Keramikschalen angefertigt und schließlich dauerhaft auf die Zähne aufgesetzt.

Vollkeramische Veneers oder Kronen sind state of the art.

Mit den handgearbeiteten Schmuckstücken aus dem eigenen Meisterdentallabor können auch stark geschädigte Zähne naturidentisch aufgebaut werden. Sollte das doch einmal nicht möglich oder Zähne bereits verloren sein, empfiehlt Dr. Klaus die Königslösung: Implantate. Mit viel Erfahrung – Dr. Klaus ist Master of Science für Implantologie, hat an bekannten Kliniken in der Schweiz, in England und in Deutschland praktiziert – und moderner Technologie kann der Spezialist in einer Behandlung mehrere Implantate setzen und oft gleich im Anschluss mit Zahnkronen versehen. Patienten können danach sofort wieder sprechen, essen und beim Lächeln perfekte, festsitzende Zähne zeigen.